

Indienststellung der Zentralen Landeseinheiten Logistik „schwer“ und „Gelände“ im NLBK*:

1. Logistikgruppe „schwer“		Die 1. Logistikgruppe** gehört zum ersten „Logistik-Zug heavy load Niedersachsen Land“ (L01). Die 1. Logistikgruppe besteht aus: 2x Sattelzug 25t (jeweils eine Sattelzugmaschine mit einem Sattelaufleger als Planenzug und Mitnahmestapler) 1x Sattelschlepper mit Kran und Tieflader 1x Teleskoplader (6t Hubleistung) <u>Einsatzzweck:</u> Transport von Unterkunftsmaterial für Notunterkünfte bei Evakuierungen z.B. Überschwemmungen Transport von Schutzausrüstung für Einsatzkräfte. Transport von ergänzendem Material für Notfallstationen (zusätzliche Portalmonitore, Ersatzkleidung für fremde Notfallstationen).
Sattelzug 25t	Ca. 120.000 €	
Sattelzug 25t	Ca. 120.000 €	
Sattelzug mit Kran und Tieflader	250.000 €	
Teleskoplader	50.000 €	
Logistikgruppe „Gelände“		Die Logistikgruppe „Offroad Niedersachsen Land“ ist eine eigenständige Teileinheit, deren verschiedenen Komponenten auch einzeln einsetzbar sind. <u>Einsatzzweck:</u> Transport von Material auch bei unwegsamem Gelände. Transport von Material zur ergänzenden Errichtung von Notunterkünften im Feld (Sanitärcontainer, Zeltmaterial, Stromerzeugung, Kraftstoff usw.)
Zugtruppkraftwagen	85.000 €	
GW-Log klein 2t	200.000 €	
2 Geländewagen	160.000 €	
2 Anhänger offroad 2t	40.000 €	
GW-log klein mit Kran	200.000 €	
Anhänger Tieflader klein	50.000 €	
Teleskoplader	50.000 €	

* Zur Stärkung und Neuaufstellung des Katastrophenschutzes in Niedersachsen werden derzeit auf Grundlage des Niedersächsischen Katastrophenschutzgesetz (NKatSG) zentrale Landeseinheiten (ZLE) aufgestellt. Diese Einheiten dienen als Unterstützung für den kommunalen Katastrophenschutz mit besonderen Spezialfähigkeiten, aber auch der länderübergreifenden Hilfe.

** Die 1. Logistikgruppe „schwer“ führt Frachttransporte durch und kann mit eigenen Mitteln be- und entladen werden. Dieser Zug besteht aus zwei Sattelzugmaschinen mit Sattelaufleger und jeweils einem Mitnahmestapler. Dazu kommt noch eine Sattelzugmaschine mit Kran, die einen Tieflader als Sattelaufleger mit einem Teleskoplader zieht. Diese Einheit, die beim NLBK stationiert ist, transportiert Unterkunftsmaterial für Notunterkünfte bei Evakuierungen, wie z.B. bei Überschwemmungen oder einem kerntechnischen Unfall. Darüber hinaus werden die Fahrzeuge auch zum Transport von Schutzausrüstung genutzt.

Fahrzeuge zur Übergabe an die Kommunen:

Gliederzug 25t für Materialtransport	LK EL	Ca. 120.000 €	Die Gliederzüge wie auch die Sattelschlepper sind dem 2. „Logistik-Zug heavy load Niedersachsen Land“ zugeordnet und sind im Rahmen des Konzeptes der Zentralen Landeseinheiten neben Logistikaufgaben auch für die Logistik der kerntechnischen Notfallstationen eingeplant.
Gliederzug 25t für Materialtransport	LK BRA	Ca. 120.000 €	
Sattelzug 25t für Materialtransport	Stadt CUX	Ca. 120.000 €	
Gliederzug 25t für Materialtransport	DLRG LV Nds. e.V.	Ca. 120.000 €	Der zweite „Logistik-Zug heavy load Niedersachsen Land“ (L02) besteht aus***:
Gliederzug 25t für Materialtransport	Stadt BS	Ca. 120.000 €	
Sattelzug 25t für Materialtransport	LK HM	Ca. 120.000 €	<p>4 x Gliederzug 25t (jeweils ein Lastkraftwagen mit Kofferaufbau als Zugfahrzeug und ein Anhänger mit Kofferaufbau)</p> <p>2 x Sattelzug 25t (jeweils eine Sattelzugmaschine mit einem Sattelaufleger als Planenzug und Mitnahmestapler)</p> <p><u>Einsatzzweck:</u> Besondere Logistikbedarfe im Katastrophenschutz, wie bspw. Transport von Materialien aus zentraler Vorhaltung (u.a. Unterkunftsmaterial für Notunterkünfte bei Evakuierungen).</p>
Dekon P zur Dekontamination von Personen	LK LG	380.000 €	Dekon P haben Material und Gerät zur Dekontamination von Einsatzkräften, die bei chemischen, biologischen, radiologischen oder nuklearen Gefährdungen eingesetzt sind, an Bord.
Dekon P zur Dekontamination von Personen	LK VER	380.000 €	

*** Diese (Groß-)Fahrzeuge sind zukünftig dezentral in Niedersachsen stationiert, die Verteilung orientiert sich hierbei räumlich an den sechs kerntechnischen Gefahrenregionen. Der 2. „Logistikzug heavy load Niedersachsen Land“ kann eine Frachtmenge von bis zu 150 t transportieren. Die in der Fläche des Landes Niedersachsen disloziert untergestellten Fahrzeuge dienen vorrangig den Zwecken des Katastrophenschutzes oder zur Gefahrenabwehr, wie z.B. bei der Bekämpfung von Bränden oder bei technischen Hilfeleistungen.